



TORRE DELLE MOLINE

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Italien](#) | [Apulien](#) | [Provinz Tarent](#) | [Maruggio, OT Campomarino](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Einer der zahlreichen Küstenwachtürme im Süden Apuliens. Eine Besonderheit des Turms ist seine pyramidenförmige Form, die nicht weit verbreitet ist. Ansonsten weist der Turm weder Maschikulis noch Wurfkerker auf, wobei jedoch nicht gesagt werden kann, ob der heutige obere Teil des Turmes nicht nachträglich verändert wurde. Als Teil des Verteidigungssystems des Königreiches Neapel gegen Piratenüberfälle stand der Torre delle Moline nach Osten mit dem [Torre Borraco](#) in Kontakt und nach Westen mit dem Torre dell'Ovo.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [40°17'55.7" N, 17°33'48.8" E](#)
Höhe: 10 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Campomarino ist über die Küstenstrasse SP122 erreichbar. Der Turm liegt etwas versetzt neben der Hauptstrasse. Kostenlose Parkmöglichkeiten am Turm.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung jederzeit möglich.
Im Turm befindet sich die Touristinfo von Campomarino.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

16. Jh.	Bau des Turmes im Rahmen der Küstenbefestigung des Königreiches Neapel, welche der Piratenabwehr dienen sollte.
17. Jh.	Plünderung der Gegend durch Türken.
1842	Der Zustand des Turmes wird als ruinös bezeichnet.
1969/70	Restaurierung des Turmes.

Quelle: Hinweistafel am Turm.

Literatur

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.01.2017] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.
[30.05.2013] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.01.2017 [CR]

